Jungen 19 Kreisliga A Gr.2 Rückrunde

Sport-Club Bach : TSV Erbach
Samstag, 03.02.2024, 10:00 Uhr

Jerg, Wanner, Hermann und Graf in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 10:0-Gasterfolg gegen den Sport-Club Bach hat der TSV Erbach am Samstag in weniger als 80 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Kreisliga A Gr.2 Rückrunde gesammelt. Beim Sport-Club Bach lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 2:30 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Fabbri / Bennamane gegen Jerg / Wanner. Hierbei wurden Fabbri / Bennamane im gesamten Spiel lediglich 3 Punkte überlassen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Spreng / Spreng letztlich parat, um Hermann / Graf final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 2:11, 8:11. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Philipp Spreng hatte danach gegen Alisa Wanner beim 10:12, 3:11, 5:11 wenig zu bestellen. Anabell Spreng verlor derweil ihre Partie gegen Felix Jerg unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen David Graf fand Lorenzo Fabbri von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jonathan Bennamane bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wilko Hermann. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 0:6. Die gewinnbringende Taktik fehlte im Anschluss Philipp Spreng bei seiner 0:3-Niederlage gegen Felix Jerg von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Anabell Spreng, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Alisa Wanner verlor. Zwei Sätze lang fand daraufhin Lorenzo Fabbri gegen Wilko Hermann das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 12:14, 7:11, 11:6, 11:8, 17:15 gewann. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Jonathan Bennamane verlor seine Partie gegen David Graf unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Hierbei wurde Bennamane im gesamten Spiel lediglich 7 Punktgewinne überlassen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 10:0.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Sport-Club Bach am 02.03.2024 gegen den TSV Seissen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 17.02.2024 gegen den RSV Ermingen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
Sport-Club Bach
Doppel: Fabbri / Bennamane 0:1, Spreng / Spreng 0:1
Einzel: P. Spreng 0:2, A. Spreng 0:2, L. Fabbri 0:2, J. Bennamane 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (16:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Erbach
Doppel: Jerg / Wanner 1:0, Hermann / Graf 1:0
Einzel: F. Jerg 2:0, A. Wanner 2:0, W. Hermann 2:0, D. Graf 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (16:56) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").